kommunalpolitisches forum
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Infobrief 01/2024

15.01.2024

Liebe Mitglieder und Freunde des kommunalpolitischen forums!

Hier sind wieder die aktuellen Informationen zur Kommunalpolitik. Interessante Neuigkeiten aus den Kreisen und Städten veröffentlichen wir natürlich auch auf unserer Webseite www.kf-mv.de . Infos bitte unter info@kf-mv.de.

Grundsteuer: Absurde Situationen bei Bewertung
Das neue Grundsteuermodell schaffe neue Ungerechtigkeiten. Das sagen nicht nur Immobilienbesitzer, sondern auch Kommunalpolitiker. Sie sind mit massiven Beschwerden der Bürger konfrontiert. Vor allem in Baden-Württemberg gibt es Kritik am dort geltenden sogenannten modifizierten Bodenwertmodell. Günter Pfundstein, Bürgermeister in der Stadt Zell am Harmersbach, beklagt: "Die Menschen können nicht nachvollziehen, warum für zwei gegenüberliegende Häuser künftig allein deshalb eine unterschiedlich hohe Grundsteuer gezahlt werden soll, nur weil ihre Grundstücke in unterschiedlichen Bodenrichtwertzonen liegen."
Weiterlesen

Bei den Krankenhäusern droht ein Flächenbrand
Der Deutsche Landkreistag warnt vor einem wirtschaftlichen Flächenbrand bei den Krankenhäusern. Nach der Sitzung seines Präsidiums im Landkreis Diepholz sagte Präsident Reinhard Sager: „Die finanzielle Lage der Krankenhäuser ist prekär. Bund und Länder müssen daher dringend Lösungen finden, um zu verhindern, dass sich die Situation im Jahr 2024 weiter zuspitzt. Jedes weitere Zögern der Politik bei der Unterstützung der Kliniken verschlimmert die Situation angesichts der Kostenentwicklung im Jahr 2024 noch weiter. Die Schließung von Standorten aufgrund von drohenden Insolvenzen darf nicht hingenommen werden.“
Weiterlesen

Investitionen in Deutschlands Zukunft ermöglichen
Der Deutsche Städte- und Gemeindebund erwartet von Bund und Ländern, die finanzielle Ausstattung der Kommunen nachhaltig zu verbessern. „Die Finanzsituation der Kommunen ist prekär. Städten und Gemeinden fehlt seit Jahren das Geld, um zu investieren und die Auswirkungen werden immer deutlicher sichtbar. Die Infrastruktur bröckelt, bei Straßen und öffentlichen Gebäuden besteht ein hoher Sanierungsbedarf und die Schulen und Sportstätten sind in einem schlechten Zustand“, betonten Präsident Dr. Uwe Brandl und Hauptgeschäftsführer Dr. André Berghegger bei der Bilanzpressekonferenz des kommunalen Spitzenverbandes heute in Berlin. „Wir müssen dringend umsteuern und mehr Geld in die Investitionen lenken. Dazu ist ein Bündel an Maßnahmen erforderlich, etwa ein Moratorium bei neuen Leistungsversprechen und eine Neuausrichtung der Förderprogramme des Bundes“, so Brandl und Berghegger.
Weiterlesen

Schulfach "Feuerwehr" - Nachwuchsgewinnung mal anders!
Überall fehlt in den freiwilligen Feuerwehren der Nachwuchs. Immer mehr Städte überlegen, wie sie helfen können, das Ehrenamt neu zu aktivieren. Über den Weg "Schulfach" probiert es nun eine Kreisstadt in Brandenburg. Die ersten Erfahrungen sind vielversprechend. Wie das Schulfach funktioniert, welche rechtlichen Rahmenbedingungen es gibt und wie man im Fach Feuerwehr "Klassenarbeiten" schreiben und Noten verteilen kann - wie stellen Ihnen das Projekt vor.
Weiterlesen

Der Infobrief ist eine Publikation des kofo MV e.V., V.i.S.P. Peter Georgi, Domstr.5, 18273 Güstrow, Tel. 0160-90356031

Hauptamt stärkt Ehrenamt – Ansatzpunkte, Ideen, gute Beispiele

Ein Bestandteil des vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderten Verbundprojekts „Hauptamt stärkt Ehrenamt“ ist eine gemeinsam von den 18 Verbundlandkreisen und dem Deutschen Landkreistag erstellte Handreichung, die sich aus den Projekterfahrungen speist und Ideen und Ansätze zum Nachahmen für alle 294 Landkreise bieten soll. Die Papier- und PDF-Fassung der Handreichung ist nunmehr unter dem Titel „Hauptamt stärkt Ehrenamt. Ansatzpunkte, Ideen, gute Beispiele“ verfügbar.
Weiterlesen

Termine zum 27. Januar

Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus

21. Januar 2024

Rostock, ab 14.00 Uhr: Reinigung der Denksteine für die ermordeten Rostocker Jüdinnen und Juden. Ort: Max-Samuel-Haus (Schillerplatz 10)

23. Januar 2024

Schwerin, ab 18.00 Uhr: Gedenkstunde des Landtags Mecklenburg-Vorpommern zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Ort: Landtag, Plenarsaal

24. Januar 2024

Greifswald, ab 19:00 Uhr: Die Verfolgung der Zeugen Jehovas im „Dritten Reich. Mit Vorträgen von Prof. Dr. Detlef Garbe (Hamburg) und Falk Bersch (Wismar). Ort: Universität Greifswald (Aula der Universität Greifswald)

25. Januar 2024

Rostock ab 19.00 Uhr: Vergessene Opfer des Nationalsozialismus. Ort: IntercityHotel Rostock (Herweghstraße 51, 18055 Rostock)

26. Januar 2024

Parchim, ab 15:00 Uhr: Kranzniederlegung anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus. Ort: Parchim (VVN-Ehrenmal auf dem Neuen Friedhof)

Rostock, ab 11.30 Uhr: Eröffnung der Ausstellung Im Gedenken der Kinder. Die Kinderärzte und die Verbrechen an Kindern in der NS-Zeit. Ort: Foyer des Rathauses der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Ausstellung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin e.V. ist bis zum 22. Februar 2024 in Rostock zu sehen.

27. Januar 2024

Rostock, ab 11.00 Uhr: Kranzniederlegung am Mahnmal für die Opfer des Faschismus. Ort: Rosengarten (Wallstraße 1A, 18055 Rostock).

Ravensbrück, ab 11:30 Uhr: Partizipative Lesung aus Erinnerungen und Selbstzeugnissen von Überlebenden des Frauen-Konzentrationslagers mit anschließendem geführtem Rundgang ab 13:00 Uhr. Ort: Gedenkstätte Ravensbrück (Straße der Nationen, 16798 Fürstenberg / Havel)

Neubrandenburg, ab 15.00 Uhr: Übergabe der Stele "Überlebensmut" an die Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg. Ort: Kunstsammlung Neubrandenburg (Große Wollweberstraße 24, 17033 Neubrandenburg)

28. Januar 2024

Gedenkstätte Todesmarsch im Belower Wald, ab 14.00 Uhr: Gedenken am Mahnmal mit anschließender Diskussion. (Belower Damm 1, 16909 Wittstock/Dosse)

29. Januar 2024

Rostock, ab 19.00 Uhr: Kinodokumentarfilm "Walter Kaufmann - Welch ein Leben!“ Ort: FRIEDA 23 (Friedrichstraße 23, 18057 Rostock)

27. JANUAR – GEDENKTAG

Seit 1996 ist der 27. Januar der „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ und damit ein nationaler Gedenktag, an welchem man in Deutschland, der EU und der Welt, der über sechs Millionen Juden und der vielen anderen Opfer gedenkt, die während der nationalsozialistischen Herrschaft ermordet wurden.

Der Infobrief ist eine Publikation des kofo MV e.V., V.i.S.P. Peter Georgi, Domstr.5, 18273 Güstrow, Tel. 0160-90356031

kommunalpolitisches forum
Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Termine Kofo

30. Januar 2024

Anklam, Mühlenstr. 18 b, 18:30 Uhr
Wo drückt der Bauernstiefel? Was braucht es für eine erfolgreiche und zukunftsfähige Landwirtschaft?
Podiumsdiskussion mit
-Ina Latendorf, MdB, agrarpolitische Sprecherin
- Dirk Bruhn, agrarpolitischer Sprecher MV
Jeannine Rösler
- Vertretern des Bauernverbandes MV

15. Februar 2024

Anklam, Mühlenstr. 18 b, 17:30 Uhr
Stadt- Land- Wahl. Gewählt - was nun?
Rechte, Pflichten und Möglichkeiten für Vertreter in der Kommunalpolitik.

28. Februar 2024

Sehlen, Freiwillige Feuerwehr, Grüner Weg 6,
17:00 Uhr.
Stadt- Land- Wahl. Gewählt - was nun?
Wie und wer wird für die Gemeinde und den Kreistag gewählt.

02. März 2024 2024

Güstrow, Bürgerhaus Güstrow, Sonnenplatz 1
10:00 – 15:00 Uhr
Integrationspolitische Konferenz
„In der Fremde geboren, in Deutschland zuhause?
Mit Offenheit und Pragmatismus Integration gemeinsam leben."

04. März 2024

Bergen, Parkhotel, Stralsunder Chaussee 1, 18:00 Uhr
Wo drückt der Bauernstiefel? Was braucht es für eine erfolgreiche und zukunftsfähige Landwirtschaft?
Podiumsdiskussion mit
-Ina Latendorf, MdB, agrarpolitische Sprecherin
- Dirk Bruhn, MdL, agrarpolitischer Sprecher MV
- Vertretern des Bauernverbandes MV

07. März 2024

Dummerstorf, Rathaus, Griebnitzer *Weg 2,* 18:00 Uhr
Wo drückt der Bauernstiefel? Was braucht es für eine erfolgreiche und zukunftsfähige Landwirtschaft?
Podiumsdiskussion mit
-Ina Latendorf, MdB, agrarpolitische Sprecherin
- Dirk Bruhn, MdL, agrarpolitischer Sprecher MV
- Vertretern des Bauernverbandes MV

27. März 2024

Sehlen, Freiwillige Feuerwehr, Grüner Weg 6,
17:00 Uhr.
„Unsere Gemeinde in Zahlen: Finanzen entschlüsseln, Zukunft gestalten"

Der Infobrief ist eine Publikation des kofo MV e.V., V.i.S.P. Peter Georgi, Domstr.5, 18273 Güstrow, Tel. 0160-90356031